

# Harvard Lute Cem SE

## Gebrauchsanweisung DE

### Selbstadhäsiver dualhärtender Kunststoffverstärkter Befestigungszement

Harvard LuteCem SE ist ein selbstadhäsiver dual härtender Befestigungs zement für permanente Befestigungen.

Bei Verwendung von Harvard LuteCem SE entfallen Konditionierung und Bonding der Zahnsubstanz. Harvard LuteCem SE ist selbstneutralisierend.

Harvard LuteCem SE basiert auf Methacrylaten und anorganischen Füllstoffen. Der Füllstoffgehalt beträgt 50% (Gewichtsprozent) und 45% (Volumenprozent). Das Mischungsverhältnis nach Volumen beträgt 4:1 Basispaste zu Katalysatorpaste.

### Indikationen

Dauerhafte Befestigung von:

- Kronen und Brücken aus Metall und Metallkeramik
- Kronen und Brücken aus verstärkten Keramiken (z.B. Zirkonoxid)
- Vollkeramische Kronen und Brücken, die mit Cerec®-Systemen gefertigt wurden.
- Inlays und Onlays aus Keramik, Metall und Composite
- Wurzelkanalstiften (Posts)
- Restaurationen aus Metall, Metallkeramik und verstärkten Keramiken (z.B. Zirkonoxid) auf Implantat-Abutments.

### Kontraindikationen

Dünne Vollkeramikrestaurationen aus Feldspatkeramik oder niedrigschmelzender Keramik, Veneers, Maryland-Brücken.

### Nebenwirkungen

In seltenen Fällen kann Harvard Lute Cem SE bei Patienten mit einer Überempfindlichkeit zu einem der Bestandteile zu einer Sensibilisierung führen. In diesen Fällen sollte das Material nicht weiter verwendet werden.

Bei direktem Kontakt mit der Pulpas sind Irritationen möglich. Deswegen muss zum Schutz der Pulpas bei tiefen, pulpanahen Kavitäten der Kavitättenboden immer mit einer dünnen Schicht Calciumhydroxid-Unterfüllungsmaterial bedeckt werden.

### Wechselwirkung mit anderen Mitteln bzw. Füllungsmaterialien

Nicht in Verbindung mit eugenolhaltigen Präparaten verwenden. Eugenol beeinträchtigt die Aushärtung des Materials. Auch die Lagerung in der Nähe von nicht verschlossenen eugenolhaltigen Produkten ist schädlich. Unausgehärtetes Material sollte daher keinen Kontakt zu eugenolhaltigen Produkten haben.

### Anwendung

#### 1. Vorbereitung Minimix-Spritze

Harvard Dental International GmbH empfiehlt für Harvard LuteCem SE ausschließlich die Verwendung von Mischkanülen des Typs Harvard Mini 4/10:1 S-Brown oder Harvard Mini 4/10:1 O-Brown mit Intra-Tips lang.

Die Minimix-Spritze aus der Siegelpackung entnehmen und den Beutel verwerfen. Das Entnahmedatum auf dem Spritzenetikett notieren.

Den Verschluss der Minimix -Spritze entfernen (wegwerfen, nicht wiederverwenden!). Um Basis- und Katalysatorpaste in der Minimix-Spritze auf Gleichstand zu bringen, vor der ersten Anwendung eine kleine Menge Paste auf einen Mischblock ausbringen und verwerfen.

Die Mischkanüle aufsetzen und durch seitliches Verdrehen um 90° fixieren. Das Material kann direkt aus der Mischkanüle appliziert werden.

#### Anmerkung:

Die ersten 2-3 mm des aus der Mischkanüle austretenden Materials (etwa die Menge eines Pfefferkorns) sollten verworfen werden. Dies gilt für jede neue Ammischung.

Die Minimix-Spritze mit der gebrauchten Mischkanüle als Verschluss im Dunkeln lagern.

Die Verarbeitungszeit (bei 23°C) im selbsthärtenden Modus beträgt 1:30 Minuten ab Mischbeginn.

#### 2. Pulpaschutz

Die Pulpäüberkappung mit Harvard LuteCem SE ist kontraindiziert.

Bei tiefen, pulpanahen Kavitäten den Kavitättenboden mit einer dünnen Schicht Calciumhydroxid-Unterfüllungs-material (z.B. Harvard CalciumHydroxide) bedecken.

#### 3. Befestigung von Inlays, Onlays, Kronen und Brücken

##### 3.1. Vorbereitung

Die klebeseitigen Flächen von Keramikinlays, -onlays, -kronen und -brücken gemäß Herstellervorgaben reinigen und mit einem geeigneten Silanprägnierer behandeln.

Die klebeseitigen Flächen von Restaurationen aus Metall, Zirkonoxid oder Composite gemäß Herstellerangaben vorbereiten.

##### 3.2. Befestigung indirekter Restaurationen

###### 3.2.1. Kavitäten-/Stumpfpräparation

Vor der endgültigen Zementierung den präparierten Stumpf bzw. die Kavität gründlich mit Bimssteinpasta reinigen, mit Wasser spülen und im ölfreien Luftstrom in 2-3 Intervallen leicht trocknen. Nicht überrocknen!

###### 3.2.2. Zementierung von Inlays, Onlays, Kronen und Brücken

Für das Befestigen (Vorbereitung der Restauration siehe 3.1.) wird Harvard LuteCem SE in einer dünnen Schicht (ca. 0,5 mm) direkt auf die Klebeflächen der Restauration und auf die präparierten Zahnhäute appliziert. Nun wird die Restauration unter leichtem Druck vollständig aufgesetzt.

Wenn die Restauration einwandfrei sitzt, überschüssiges Material nach kurzem Belichten (**ca. 5 sec**) entfernen.

Die Randbereiche der Restauration von jeder Seite für **20 Sekunden** lichthärteten.

Die Netto-Abbindezeit im selbsthärtenden Modus beträgt **ca. 4 Minuten**.

## 4. Befestigung von Stiften

### 4.1. Präparation des Wurzelkanals

Die Verwendung von Kofferdam wird empfohlen. Die Gebrauchsanweisung des Herstellers für den gewählten Wurzelkanalstift ist zu beachten.

Den Wurzelkanal endodontisch aufbereiten und in üblicher Weise reinigen (z.B. mit Natriumhypochlorit-Lösung ca. 3%). Anschließend mit Wasser spülen und mittels Papierspitzen trocknen.

### 4.2. Befüllen des Wurzelkanals

Die Minimix-Spritze wie oben beschrieben vorbereiten und einen Intra-Tip auf die Mischkanüle aufsetzen.

Den Intra-Tip so tief wie möglich in den Wurzelkanal einbringen und Harvard LuteCem SE von apikal beginnend applizieren. Dabei die Spitze des Intra-Tips lang in das Material eingetaucht lassen um Luftpblasen zu vermeiden. Erst wenn der Wurzelkanal vollständig gefüllt ist, den Intra-Tip aus dem Material ziehen.

Gegebenenfalls etwas Zement auf den Wurzelkanalstift aufbringen.

Den Stift in den mit Harvard LuteCem SE gefüllten Wurzelkanal einsetzen und mit mäßigem Druck in Position halten. Den koronalen Bereich des Stifts für **20 Sekunden** mit einer Dental-Lampe lichthärteten.

### 5. Zusätzliche Informationen

• Den Befestigungszeit nicht mit Harzen verdünnen.

• Kontakt mit Haut, Schleimhaut und Augen vermeiden, besonders bei Personen, die bekannterweise allergische Reaktionen auf Methacrylate zeigen.

• Bei Hautkontakt sofort mit Wasser und Seife waschen.

• Katalysatorpaste: Kontakt mit den Augen kann schwere Augenschäden hervorrufen. Schutzbrille tragen. Bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser spülen und gegebenenfalls Arzt konsultieren.

• Handelsübliche medizinische Handschuhe bieten keinen Schutz gegen den sensibilisierenden Effekt von Methacrylaten.

• Cerec® ist keine registrierte Marke von Harvard Dental International GmbH

### Hinweise zur Lagerung

In der Original-Siegelpackung bei 10-25°C lagern. Nach dem Öffnen der Siegelpackung Harvard LuteCem SE innerhalb von 6 Monaten und vor Ablauf des Verfallsdatums verbrauchen. Dauerhaft hohe Luftfeuchtigkeit ist zu vermeiden. **Nicht im Kühlschrank lagern.**

Nach Ablauf des Verfallsdatums nicht mehr verwenden.

### Garantie

Harvard Dental International GmbH garantiert, dass dieses Produkt frei von Material- und Herstellfehlern ist. Harvard Dental International GmbH übernimmt keine weitere Haftung, auch keine implizite Garantie bezüglich Verkäuflichkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck. Der Anwender ist verantwortlich für den Einsatz und die bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes. Wenn innerhalb der Garantiefrist Schäden am Produkt auftreten, besteht Ihr einziger Anspruch und die einzige Verpflichtung von Harvard Dental International GmbH in der Reparatur oder dem Ersatz des Harvard Dental International GmbH- Produktes.

### Haftungsbeschränkung

Soweit ein Haftungsausschluss gesetzlich zulässig ist, besteht für Harvard Dental International GmbH keinerlei Haftung für Verluste oder Schäden durch dieses Produkt, gleichgültig ob es sich dabei um direkte, indirekte, besondere, Begleit- oder Folgeschäden, unabhängig von der Rechtsgrundlage, einschließlich Garantie, Vertrag, Fahrlässigkeit oder Vorsatz, handelt.

### Nur für den zahnärztlichen Gebrauch bestimmt!

#### Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Die Gebrauchsanweisung für die Dauer der Verwendung aufbewahren.

### Bestell-Nr. Artikel

Harvard LuteCem SE, 5 ml Minimix-Spritze,  
10 Mischkanülen Harvard Mini 4:1 / 10:1 S-Brown,  
5 Mischkanülen Harvard Mini 4:1 / 10:1 O-Brown,  
5 Intra-Tips lang  
7081101 Farbe transluent  
7081105 Farbe A2  
7081107 Farbe weiß opak  
7093050 Harvard Mini 4:1 / 10:1 S-Brown  
Nachfüllbeutel mit 50 Mischkanülen  
7091100 Harvard Mini 4:1 / 10:1 O-Brown  
Nachfüllbeutel mit 50 Mischkanülen  
7083620 Harvard IntraTips long,  
Nachfüllbeutel mit 50 intra tips long

## Instructions for Use EN

### Self adhesive dual cure resin-modified luting cement

If necessary apply a thin layer of Harvard LuteCem SE on the post. Place the post in the filled root canal and hold in position under moderate pressure. Light cure the coronal part of the cemented post for **20 seconds**.

### 5. Additional informations

- Do not use any resin to adjust viscosity of the luting cement.
- Avoid contact with skin, mucous membrane and eyes, especially by anyone having known resin allergies.
- Catalyst paste: Contact with eyes may cause severe eye damage. Wear eye protection. If the material comes into contact with eyes, immediately rinse with copious amounts of water and seek medical advice if required.
- Commercial medical gloves do not protect against the sensitizing effect of methacrylates.
- Cerec® is not a registered trade mark of Harvard Dental International GmbH

### Storage information

Store in the original seal-pack at 10- 25 °C. After opening of the seal-pack, use Harvard LuteCem SE within 6 months and before the end of expiry date. Avoid constantly high humidity. Do **not** store in the refrigerator. Do not use after expiry date.

### Warranty

Harvard Dental International GmbH warrants this product will be free from defects in material and manufacture. Harvard Dental International GmbH makes no other warranties including any implied warranty of merchantability or fitness for a particular purpose. User is responsible for determining the suitability of the product for user's application. If this product is defective within the warranty period, your exclusive remedy and Harvard Dental International GmbH's sole obligation shall be repair or replacement of the Harvard Dental International GmbH product.

### Limitation of Liability

Except where prohibited by law, Harvard Dental International GmbH will not be liable for any loss or damage arising from this product, whether direct, indirect, special, incidental or consequential, regardless of the theory asserted, including warranty, contract, negligence or strict liability.

### Only for dental use!

#### Store product out of reach of children!

Keep the instructions for use for the duration of the application.

### Order-No. Article

Harvard LuteCem SE, 5 ml minimix syringe,
10 mixing tips Harvard Mini 4:1 / 10:1 S-Brown,
5 mixing tips Harvard Mini 4:1 / 10:1 O-Brown,
5 intra tips long
7081101 Shade translucent
7081105 Shade A2
7081107 Shade white opaque
7093050 Harvard Mini 4:1 / 10:1 S-Brown
refill bag with 50 mixing tips
7091100 Harvard Mini 4:1 / 10:1 O-Brown
refill bag with 50 mixing tips
7083620 Harvard IntraTips long, refill bag with 50 intra tips long.

### 1. Preparing the Minimix-Syringe

Harvard Dental International GmbH only recommends for Harvard LuteCem SE the use of mixing canulas type Harvard Mini 4:10:1 S-Brown or Harvard Mini 4:10:1 O-Brown with Intra-Tips long.

Remove the Minimix-syringe from the seal-pack and discard the bag. Note the date of removal on the syringe label.

Remove the cap of the Minimix-syringe and throw it away (**do not use it again!**). Squeeze out a small quantity of paste on a mixing pad to equal the base and catalyst paste in the Minimix-syringe and discard it.

Attach the mixing canula and turn 90° until it locks in position. The Material is now ready for application.

#### Note:

Discard the first 2-3 mm of the extruded material (about the size of a peppercorn). This must be done for each new mix.

Store used syringe with fixed used mixing canula in the dark.

The working time (23°C (74°F)) of Harvard Lute Cem SE in the self cure mode is **1:30 minutes from start of mixing**.

### 2. Pulp protection

Pulp capping with Harvard LuteCem SE is **contraindicated**. Cavity floor of deep excavations should be covered with a thin layer of a calcium-hydroxide liner (e.g. Harvard CalciumHydroxide).

### 3. Cementation of Inlays, Onlays, Crowns and Bridges

#### 3.1. Preparing

Prepare the luting side areas of the all-ceramic inlays, onlays, crowns and bridges according to manufacturer instructions and primed with a silane priming agent.

The luting side areas of metal, zirconia or composite restorations should be prepared according to manufacturer instructions.

#### 3.2. Cementing of the indirect restoration

##### 3.2.1. Preparation of cavity/tooth stump

Prior to final cementation, clean the prepared stump or cavity thoroughly with pumice slurry, rinse with water and slightly dry in 2-3 intervals with oil free air. **Do not overdry!**

##### 3.2.2. Cementing of Inlays, Onlays, Crowns and Bridges

For cementing (preparation of the restoration see 3.1.) apply a uniform coat (0.5 mm) of Harvard LuteCem SE on the luting side of the inlays, onlays, crowns and bridges and on the prepared tooth areas. Seat the restoration under slight pressure.

Remove excess material after brief light exposure (**approx. 5 seconds**).

Light cure all marginal areas of the restoration for **20 seconds** from each direction.

## Mode d'emploi FR

Ciment de scellement auto-adhésif, renforcé à la résine à prise dual

Harvard Lute Cem SE est un ciment de scellement auto-adhésif, à prise dual, destiné aux scellements permanents.

Lors de l'utilisation de Harvard Lute Cem SE, le conditionnement et le collage de la substance dentaire peuvent être omis. Harvard Lute Cem SE est auto-neutralisant.

Harvard Lute Cem SE est constitué de méthacrylates et de charges inorganiques. La teneur en charge est de 50 % (en poids) et de 45 % (en volume). Le rapport de mélange volumique est de 4:1 pâte de base à pâte de catalyseur.

### Indications

Scellement permanent de :

- couronnes et bridges en métal et céramo-métalliques
- couronnes et bridges en céramiques renforcées (oxyde de zirconium, par exemple)
- couronnes et bridges céramo-céramiques fabriqués à l'aide des systèmes Cerec®.
- inlays et onlays en céramique, métal et composite
- tenons radiculaires (piliers)
- restaurations en métal, céramo-métalliques et céramiques renforcées (oxyde de zirconium, par exemple) sur piliers implantaires.

### Contre-indications

Les fines restaurations céramo-céramiques en céramique feldspathique ou en céramique à bas point de fusion, facettes, bridges Maryland.

### Effets secondaires

Dans de rares cas, Harvard Lute Cem SE peut entraîner une sensibilisation chez les patients hypersensibles à l'un des composants. Dans de tels cas, il est recommandé de ne plus appliquer le matériau.

Des irritations peuvent survenir en cas de contact direct avec la pulpe. Il est donc nécessaire, pour protéger la pulpe en cas de préparations profondes, de recouvrir la cavité d'une fine couche de matériau de remplissage à base d'hydroxyde de calcium.

### Interaction avec d'autres agents ou matériaux d'obturation

Ne pas utiliser en combinaison avec des préparations à base d'eugenol, car l'eugenol affecte la polymérisation du composite. Le stockage à proximité de produits à base d'eugenol non scellés est également nuisible. Par conséquent, ne pas mettre le matériau composite non polymérisé en contact avec des produits à base d'eugenol.

### Application :

#### 1. Préparation de la seringue Minimix

Harvard Dental International GmbH recommande pour Harvard Lute Cem SE exclusivement l'utilisation d'embouts mélangeurs du type Harvard Mini 4/10:1 S-Brown ou d'embouts mélangeurs du type Harvard Mini 4/10:1 O-Brown avec des intra tips longue.

Retirer la seringue Minimix de l'emballage scellé et jeter le sachet. Noter la date d'enlèvement sur l'étiquette de la seringue.

Retirer le capuchon de la seringue Minimix (**jeter, ne pas réutiliser**). Afin d'obtenir une quantité homogène de pâte de base et de pâte de catalyseur dans la seringue Minimix, déposer, avant la première application, une petite quantité de pâte sur un bloc de mélange et la jeter.

Fixer un embout mélangeur 4:1 par une rotation latérale de 90°. Appliquer le matériau sortant de l'embout mélangeur.

#### Remarque :

Il est recommandé de jeter les premiers millimètres du matériau sortant de l'embout (environ la quantité d'un grain de poivre). Ceci s'applique à chaque nouveau mélange.

Conserver la seringue Minimix dans un endroit sombre, en utilisant l'embout mélangeur usagé comme système de fermeture.

**Le temps de traitement (à 23°C) en mode autopolymerisable est de 1,5 minute à compter du début du mélange.**

#### 2. Protection de la pulpe

Le coiffage pulinaire à l'aide de Harvard Lute Cem SE est contre-indiqué. Par conséquent, appliquer une faible quantité de matériau à base d'hydroxyde de calcium sur les zones de la cavité situées à proximité de la pulpe.

#### 3. Scellement d'inlays, onlays, couronnes et bridges

##### 3.1. Préparation

Nettoyer les surfaces adhésives des inlays, onlays, couronnes et bridges en céramique conformément aux indications du fabricant et traiter à l'aide d'un imprégnateur approprié à base de silane.

Préparer les surfaces adhésives des restaurations en métal, oxyde de zirconium ou composites conformément aux indications du fabricant.

##### 3.2. Scellement de restaurations indirectes

###### 3.2.1. Préparation de la cavité / du moignon

Avant de procéder au scellement final, nettoyer soigneusement le moignon ou la cavité préparé(e) avec une pâte à base de pierreponce, rincer à l'eau et sécher légèrement dans un courant d'air exempt d'huile en 2-3 intervalles. **Éviter le séchage excessif.**

###### 3.2.2. Scellement d'inlays, onlays, couronnes et bridges

Pour réaliser le scellement (voir 3.1 relatif à la préparation de la restauration), appliquer une fine couche de Harvard Lute Cem SE directement sur les surfaces adhésives de la restauration et sur les zones préparées de la dent. Poser ensuite complètement la restauration en exerçant une légère pression.

Lorsque la restauration est bien en place, enlever l'excédent de matériau après une brève exposition (**env. 5 secondes**).

Photopolymériser les zones de bordure de la restauration de chaque côté pendant **20 secondes**.

Le temps de polymérisation net en mode autopolymerisable est d'env. 4 minutes.

#### 4. Scellement de tenons

##### 4.1. Préparation du canal radiculaire

Il est recommandé d'utiliser une digue dentaire. Respecter le mode d'emploi du fabricant pour ce qui concerne le tenon radiculaire sélectionné.

Préparer le canal radiculaire de manière endodontique et nettoyer de manière habituelle (avec une solution d'hypochlorite de sodium env. 3 %, par exemple). Rincer ensuite à l'eau et sécher à l'aide de pointes de papier.

##### 4.2. Remplissage du canal radiculaire

Préparer la seringue Minimix tel que décrit ci-dessus et poser un embout Endo-Tip sur l'embout mélangeur.

Insérer l'embout Endo-Tip aussi profondément que possible dans le canal radiculaire et appliquer Harvard Lute Cem SE en commençant par le haut. Laisser tremper la cartouche du Endo-Tips dans le matériau et éviter les bulles d'air. Retirer l'endo-tip du matériau uniquement lorsque le canal radiculaire est complètement rempli.

Déposer, le cas échéant, un peu de ciment sur le tenon radiculaire. Insérer le tenon dans le canal radiculaire recouvert de Harvard Lute Cem SE et maintenir en position par une pression modérée.

Photopolymériser la zone coronaire du tenon pendant **20 secondes** sous une lampe dentaire.

#### 5. Remarques supplémentaires

• Ne pas diluer le ciment de scellement avec de la résine.

• Éviter le contact avec la peau, en particulier chez les personnes souffrant de réactions allergiques connues aux méthacrylates.

• Pâte catalyseur : le contact avec les yeux peut entraîner des lésions oculaires graves. Porter des lunettes de protection. En cas de contact avec les yeux, rincer abondamment à l'eau et consulter un médecin.

• Les gants médicaux conventionnels ne protègent pas des effets de sensibilisation aux méthacrylates.

• Cerec® n'est pas une marque déposée de Harvard Dental International GmbH

#### Stockage

Conserver dans l'emballage scellé d'origine à 10-25°C. Après l'ouverture de l'emballage scellé, utiliser Harvard Lute Cem SE dans les 6 mois et avant la date de péremption. Éviter l'humidité élevée de l'air. **Ne pas conserver au réfrigérateur.**

Ne pas utiliser au-delà de la date de péremption.

#### Garantie

Harvard Dental International GmbH garantit que ce produit est dépourvu de défauts matériels et de fabrication. Harvard Dental International GmbH ne fournit aucune autre garantie, ni aucune garantie implicite de commercialité ou d'adéquation à un usage particulier. L'utilisateur est responsable de la détermination de l'adéquation et de l'utilisation conforme du produit. Si le produit subit des dommages au cours de la période de garantie, le seul recours possible de la part de l'utilisateur et la seule obligation de Harvard Dental International GmbH consiste en la réparation ou le remplacement du produit de Harvard Dental International GmbH.

#### Limitation de responsabilité

Dans la mesure où une exclusion de responsabilité est autorisée par la loi, Harvard Dental International GmbH n'assume aucune responsabilité pour les pertes ou dommages liés à ce produit, qu'il s'agisse de dommages directs, indirects, particuliers, incidents ou consécutifs, indépendamment de la base juridique, y compris la garantie, le contrat, la négligence ou la préméditation.

#### Réservez à l'usage dentaire.

#### Ne pas laisser à la portée des enfants.

Conserver soigneusement cette notice d'utilisation pour consultations ultérieures.

#### Référence Produit

Harvard LuteCem SE, 5 ml Minimix-seringue, 10 embouts mélangeurs Harvard Mini 4/1 : 10:1 S-Brown, 5 embouts mélangeurs Harvard Mini 4:1 / 10:1 O-Brown, 5 intra tips longue

7081101 Teinte translucant

7081105 Teinte A2

7081107 Teinte blanc opaque

7093050 Harvard Mini 4:1 / 10:1 S-Brown

recharge avec 50 embouts mélangeurs

7091100 Harvard Mini 4:1 / 10:1 O-Brown

recharge avec 50 embouts mélangeurs

7083620 Harvard Intra Tips long,

recharge avec 50 intra tips longue

## Istruzioni d'uso IT

#### Cemento di fissaggio autoadesivo, rinforzato con resina, polimerizzazione duale

Fotopolimerizzare le zone marginali del restauro da ogni lato per 20 secondi.

Il tempo di presa in modalità autoindurente è di ca. 4 minuti.

#### 4. Fissaggio di perni canali

##### 4.1. Preparazione del canale radicolare

Si raccomanda l'uso di una diga.

Attenersi alle istruzioni di impiego del produttore del perno canale scelto.

Eseguire la preparazione endodontica del canale radicolare e pulirlo nei modi consueti (ad es. con una soluzione di ipoclorito di sodio ca. 3%). Sciacquare quindi con acqua ed asciugare con punte di carta.

##### 4.2. Riempimento del canale radicolare

Preparare la siringa Minimix come descritto in precedenza ed applicare un Intra-Tip sulla cannula di miscelazione.

Inserire l'Intra-Tip nel canale radicolare quanto più profondamente possibile ed applicare Harvard Lute Cem SE iniziando da apice.

Lasciare immersa la punta dell'Endo-Tip nel materiale per evitare bolle d'aria. Quando il canale radicolare è riempito completamente, sfilar l'Intra-Tip dal materiale.

All'occorrenza applicare un po' di materiale di fissaggio sul perno canale. Inserire il perno nel canale radicolare riempito di Harvard Lute Cem SE e tenerlo in posizione esercitando una moderata pressione. Con un'apposita lampada fotopolimerizzare l'area coronale del perno per **20 secondi**.

#### 5. Indicazioni importanti

Fissaggio duraturo di:

- corone e ponti in metallo e metallo-ceramica

- corone e ponti di ceramica rinforzate (es Zirconia)

- corone e ponti in ceramica integrale prodotti

- utilizzando Cerec®

- inlays e onlays in ceramica, metallo e composito

- perni canali (Posts)

- metalli, metallo-ceramiche e ceramiche rinforzate (es Zirconia) su monconi d'impianti

**Indicazioni**

Fissaggio duraturo di:

- corone e ponti di ceramica feldspatica, ceramica a basso punto di fusione, faccette, ponti Maryland.

**Effetti collaterali**

Raramente Harvard Lute Cem SE, in casi di pazienti con ipersensibilità ad uno dei componenti, può portare ad una sensibilizzazione. In tali casi si consiglia di interrompere l'uso del materiale.

In caso di contatto diretto con la polpa, possono verificarsi delle irritazioni. Per tale motivo è necessario, a protezione della polpa, in caso di fori profondi, la copertura del fondo della cavità con un sottile strato di materiale per sottofondo, a base di idrossido di calcio.

• Harvard Lute Cem SE non diluire Harvard Lute Cem SE con resine.

• Evitare il contatto con la pelle, soprattutto su persone con note reazioni allergiche ai metacrilati.

• In caso di contatto cutaneo lavare la parte accuratamente con acqua e sapone!

• Pasta catalizzatrice: il contatto con gli occhi può causare gravi danni oculari. Indossare occhiali di protezione. In caso di contatto con gli occhi sciaccquare accuratamente con acqua e interpellare un medico.

• I guanti medicali di uso comune non offrono una protezione sufficiente rispetto all'effetto sensibilizzante dei metacrilati.

• Cerec® non è un marchio registrato della Harvard Dental International GmbH

**Contraindicazioni**

Restauraciones finas de cerámica de feldespato, cerámica de baja fusión, carillas, puentes Maryland.

**Efectos secundarios**

En casos raros Harvard Lute Cem SE puede dar lugar a una sensibilización en los pacientes con una hipersensibilidad a uno de los componentes. En estos casos no se debe seguir empleando el material.

En caso de contacto directo con la pulpa es posible que se produzca irritación. Por eso para proteger la pulpa en caso de preparaciones profundas se debe cubrir el suelo de la cavidad con una capa fina de hidroxido de calcio.

En caso de contacto directo con la pulpa es posible que se produzca irritación. Por eso para proteger la pulpa en caso de preparaciones profundas se debe cubrir el suelo de la cavidad con una capa fina de hidroxido de calcio.

#### Indicazioni per lo stocaggio

Conservare nella confezione sigillata originale a 10-25°C. Dopo aver aperto la confezione sigillata di Harvard Lute Cem SE consumarlo entro 6 mesi e comunque prima della data di scadenza.

Evitare l'esposizione continuata a elevata umidità dell'aria. **Non conservare in frigorifero!** Non utilizzare oltre la data di scadenza!

####